EINLADUNG

FICHTNER

LOVENS-CRONEMEYER

GÖRG
IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

GÖRG Berlin – Recht und Praxis 2020

EEG-Anlagen als Beschaffungsalternative für die Industrie

4. März 2020, von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Upper West Kantstraße 164, 10623 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,



unsere Veranstaltungsreihe „Recht und Praxis“ zu Themen rund um die „Erneuerbaren Energien“ setzen wir in 2020 fort.

Wir wollen uns am 4. März 2020 den aktuellen Entwicklungen der sonstigen Direktvermarktung von „Erneuerbaren Energien“ unter dem Regime des EEG 2017 widmen, nachdem quasi alle CO_2-Ausstoß relevanten Abnehmer – wie die Industrie – Klimaneutralität als Herausforderung und Marketinginstrument auf- und bei den – mit Herkunftsnachweisen am Markt verfügbaren – „Erneuerbaren Energien“ zugreifen. Welche Rolle kann und soll in diesem mittelfristigen Prozess der Umstellung einer Beschaffung das EEG 2017 spielen? Wie stellen sich die Erzeugungsanlagen und Marktteilnehmer auf? Was ist sinnvoll, tatsächlich und rechtlich zu bedenken?

Lassen Sie uns dazu Erfahrungen austauschen, Mitteilungen – wie die aktuellen Grünstrombeschaffungen der Autoindustrie – erörtern und nachdenken, wie Verteilungskämpfen begegnet werden kann.

Referenten

- Dr. Liane Thau, Partnerin, GÖRG Berlin
- Sabine Siebald, Managerin und Prokuristin – Executive Manager, Fichtner Management Consulting
- Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer, LL.M., Rechtsanwalt und Dozent

Wir freuen uns auf einen spannenden Morgen mit Ihnen!

Liane Thau und die Kollegen von GÖRG

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung bis zum **28. Februar 2020** und bei Rückfragen steht Ihnen Frau Schütte gern zur Verfügung:

Tel.: +49 30 884503-187
Fax: +49 30 884503-500
E-Mail: veranstaltung-berlin@goerg.de